

Fakten zur L 285 Reute-Gaisbeuren

- 2013 wurde der erste Lärmaktionsplan der Stadt Bad Waldsee freigegeben

Nachweis Lärmaktionsplan einsehbar auf der Seite von Bad Waldsee

- Die L 285 wurde mit einem täglichen Verkehr von im Lärmaktionsplan

8400 Kfz/ Tag und das vor der Eröffnung von Carthago in Aulendorf !!!

*Nachweis: (Dokument 1346) vom 14.06.2013 auf Seite 23 Tabelle 1 Zeile 11 **Verkehrsbelastungen kartierte Strecken ab 8.200 Kfz/Tag***

- Blitzerstandortermittlung 24.03.2015 hier ist Reute zugunsten Gaisbeuren rausgefallen obwohl Reute hier schon mehr KFZ hatte als Gaisbeuren (was nicht erklärbar ist) Seitdem ist keine neue Ermittlung erfolgt. Obwohl man von einer Zunahme von 13% bis zum Jahre 2025 rechnet.
2015 – Gaisbeuren 7400 wären es bis 2025 - 8362 Fahrzeuge
2015 – Reute 8400 wären es laut der Prognose bis 2025 – 9492 – die annähernd jedoch bereits 2019 erreicht wurden mit 9395 Fahrzeugen und das 6 Jahre früher

Nachweis – Blitzer an allen Ecken vom 24.03.15 und Top 6 Geschwindigkeitsüberwachung aktuell

- 2017 mussten von der Kommune Zahlen für die Lärmkartierung an das Ministerium gemeldet werden. Hier wurde ein grober Fehler gemacht, denn man hat völlig falsche Zahlen angegeben. Dies hatte zur Folge, dass wir aus der Lärmkartierung herausgefallen sind. Aussage von Hr. Gratz bei der Besprechung Juli in Gaisbeuren mit Bildpräsentation – Reute-Gaisbeuren liege unter 8200 Fahrzeugen – und ist somit aus der Lärmkartierung herausgefallen.

Nachweis -Bildpräsentation Natterer Juli 2020 bei der Sitzung IG L285

- 2018 – ab jetzt hätte der Lärmaktionsplan fortgeschrieben werden müssen. Dies ist nicht erfolgt.

Nachweis gesetzliche Vorgabe durch das Land Baden-Württemberg

- Eine neue Lärmfibel wird aufgelegt. Ab sofort gelten andere Vorgaben im Hinblick auf die Lärmbestimmungen. Ganz neu ist, dass im Bereich von Friedhöfen eine tägliche db(A) von 55 in 24 Stunden nicht überschritten werden darf. Hierzu zählt die L285 im Bereich nach der neuen Raiffeisenbank bis zur Einmündung in den Kohlstattweg.

Nachweis: <https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/service/publikation/did/staedtebauliche-laermfibel/>

- Bereits seit dem Jahr 2000 kommen von Aulendorf Richtung Reute-Gaisbeuren knapp 10000 Fahrzeuge bis 2019 steigend auf einen Wert von 11459 – ermittelt durch Fortschreibung. Für Reute werden in demselben Zeitraum nur Schätzungen vorgenommen und im Verkehrs Monitoring so weitergeführt. Der im Jahr 2000 bei 4479 Fahrzeugen liegt und im Jahr 2019 bei 7375 Fahrzeugen geschätzt liegt, obwohl bereits aus dem Jahr 2019 im April eine Zählung von 9395 Fahrzeugen vorliegt.

Nachweis Verkehrs Monitoring Verkehrsministerium

- 2020 wurden Zählungen vorgenommen im Januar 2020 16.01. – 23.01. diese ergaben 8339 wobei hier das Gerät ausgefallen ist, aufgrund von Minusgraden und durch Herrn Gratz im Juli berichtet wurde, dass man hier von einer Fahrzeugmenge von 9000 – 10000 Fahrzeugen am Tag ausgehen kann. Eine weitere Zählung fand im Juli 2020 statt. Im Zeitraum von Donnerstag 16.07 bis Mittwoch 22.07. konnten 8600 Fahrzeuge ermittelt werden – und dass in Zeiten von Homeoffice und Kurzarbeit.

Nachweis – Meldung der Zahlen an die IG durch Mail von Herrn Gratz

- Die L285 darf nicht als eine freiwillige Aufgabe im Lärmaktionsplan geführt werden, sondern muss aufgrund des Zahlenbestandes als Pflichtaufgabe geführt werden. Zudem handelt es sich nicht nur um eine Gemeindestraße, sondern um eine Landstraße die die Vorgaben von über 8200 Fahrzeugen/Tag erfüllt.

Nachweis – Vorgaben Lärmaktionsplan

- Wieso redet man jetzt von einem Zeitraum für den Lärmaktionsplan von 2 Jahren, während man im September in den öffentlichen Sitzungen des AUT und GR von einem halben max. dreiviertel Jahr gesprochen hat. Wir sind bereits jetzt im Verzug von fast drei Jahren und das bei einer Pflichtaufgabe.

Nachweis Protokolle der Sitzungen

- Der Regionalplan Bodensee-Oberschwaben enthält alle diese Vorgaben und Erläuterungen sowie die Beschlüsse auch auf Hinblick Windkraft. Dieser wurde im Oktober 2020 in Leutkirch leider ohne Beteiligung der Stadt Bad Waldsee – obwohl im sie Mitglied im Regionalverband ist.

Nachweis Regionalplan Bodensee-Oberschwaben Verabschiedung Oktober 2020